

Agenturen

Elefantenkuscheln



Kooperieren: Klaus-Peter Johanssen (oben) und Detlev Samland.

Johanssen + Kretschmer und Pleon haben sich in einer Kooperationsvereinbarung darauf verständigt, gemeinsame Strukturen der Kundenberatung zu schaffen. Die Agenturen gründen einen Strategiezirkel, in dem Peter Hausmann (Pleon München), Klaus-Peter Johanssen (Johanssen + Kretschmer), Detlev Samland (Pleon Europe), Peter Strieder (Pleon Berlin), Rainer Zimmermann (Pleon Europe), Volker Rühle und Lothar de Maizière (Mitglieder des Pleon-Beirats) sitzen werden. Beide Agenturen wollen größere Ressourcen für die persönliche Beratung von Vorständen und Geschäftsführern schaffen. Weitere Synergieeffekte sehen die Partner auf dem Gebiet der Personalsuche und -qualifizierung. Die Agenturen sind allein am Standort Berlin mit insgesamt 130 Beratern vertreten.

Detlev Samland, European Director Public Affairs bei Pleon, hat vor allen Dingen die Erfahrung von Johanssen + Kretschmer im politischen Bereich im Auge. Nun könne man „mit einer renommierten Agentur im Beratungssegment Public Affairs und strategische Kommunikation zusammenarbeiten“. Klaus-Peter Johanssen, geschäftsführender Gesellschafter bei Johanssen + Kretschmer, freut sich darüber, künftig das weit verzweigte Pleon-Netz nutzen zu können: „Mit Pleon und seinen 31 Büros in 15 europäischen Ländern können wir unseren Kunden fortan eine ganzheitliche Beratung in allen europäischen Schlüsselmärkten bieten.“ Mit der Kooperation ist keine gesellschaftsrechtliche Verflechtung der Agenturen verbunden. Wo Interessenskollisionen auf Kundenseite zu befürchten sind, wollen beide Agenturen die Beratungsteams strikt trennen. ■